

IM DIENST FÜR SIE

Apotheken:

Bereitschaftsdienst im Bezirk Wolfsberg haben am Samstag, dem 24., und am Sonntag, dem 25. Dezember, die **Apotheke Zur Mariahilf**, Wiener Straße 2, Wolfsberg, ☎ 04352/26 11, sowie die **Stadt Apotheke**, Packer Bundesstraße 66, St. Andrä, ☎ 04358/30 50. Am Montag, dem 26. Dezember, haben die **Apotheke Zur Mariahilf**, Wiener Straße 2, Wolfsberg, ☎ 04352/26 11, sowie die **Loretto Apotheke**, Packer Bundesstraße 8, St. Andrä, ☎ 04358/24 443 Bereitschaftsdienst.

Ärzte:

Die diensthabenden Ärzte sind unter der Nummer **0900/88 0 88 & Postleitzahl** erreichbar. Die Ärzte finden Sie auch im Internet auf **www.kaerngesund.at**. Die Notrufnummer lautet **141** (ohne Vorwahl).

Zahnärzte:

Am Samstag, dem 24., und am Sonntag, dem 25. Dezember, ist folgender Zahnarzt in der Zeit von 9 bis 11 Uhr für Sie verfügbar:

Dr. Erwin Malliga

Aozartstraße 6 in Wolfsberg, ☎ 04352/23 57.

Am Montag, dem 26. Dezember, ist folgender Zahnarzt in der Zeit von 9 bis 11 Uhr für Sie verfügbar:

Dr. Wolfgang Lientschnigg

Lopeiner Straße 12 in St. Kanzian, ☎ 04239/36 80.

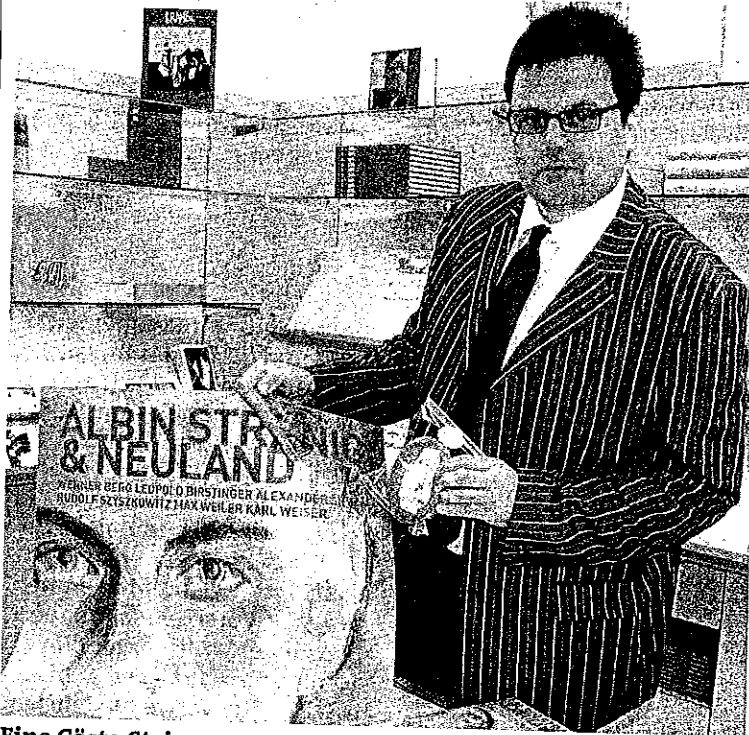
Wolfsbergs Budget für 2012 ist fixiert

Der Wolfsberger Gemeinderat beschloss in seiner jüngsten Sitzung in der Vorwoche einstimmig das Budget für das Jahr 2012 in der Höhe von rund 10 Millionen Euro.

WLAN-Spots kommen in der City

Die Bezirkshauptstadt Wolfsberg wird um ein Stück moderner: Bahnhof, Weiher, Trattl und Skaterplatz werden mit WLAN-Spots für den Internetzugang ausgestattet. Die Kosten für betragen einmalig 5.400 Euro, dazu fallen monatlich jeweils 750 Euro an.

Drei Museen, eine



Eine Gäste-Steigerung von zehn Prozent im Werner-Berg-Museum in Bleiburg 2011! Darüber freut sich Michael Jerne

Foto: WOCHE

8.000 Besucher zählte das Werner-Berg-Museum 2011. 2012 gibt es keine Grenzen.

peter.michael.kowal@woche.at

Über 8.000 Besucher pilgerten zur Ausstellung „Explosion der Farbe – Aquarelle der Sammlung Leopold“ nach Bleiburg. So erfreulich fällt die Bilanz 2011 des Werner-Berg-Museums aus. Der Skulpturgarten des Museums stand im Zeichen des bedeutenden Kärntner Bildhauers Othmar Jaendl (1910 – 1982). Dessen Holzskulpturen ergänzten auch die Räume mit der ständigen Sammlung des reichen Bildbestandes der Stiftung „Werner Berg“.

„Diese 8.000 Besucher bedeuten eine Steigerung von 10 Prozent gegenüber 2010, als die Ausstellung der Künstlerin Kiki Kogelnik gewidmet war“.

In Erinnerung an unsere Toten

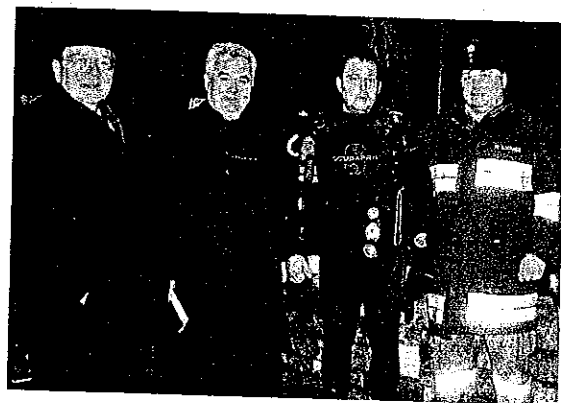
Die Freiwillige Feuerwehr Lavamünd lud zum „Christbaumtauchen“.

LAVAMÜND (pemö). Ein Großaufgebot an Florianijüngern fand sich beim traditionellen „Christbaumtauchen“ der Freiwilligen Feuerwehr (FF) Lavamünd, das im Rhythmus von zwei Jahren durchgeführt wird, am Drauspitz ein.

Einzigartig in ganz Kärnten

Im Rahmen der von den Kameradschaftsführern Wilfried Lackner und Robert Sulzer organisierten Veranstaltung wurde der im Vorjahr im Wasser verstorbenen Menschen gedacht. Der Christbaum wurde von den Tauchern Norbert Gelbmann (FF Edling) und Johann Hribernik (FF Völkermarkt) in der Drau versenkt.

„Unsere Veranstaltung in Lavamünd ist im ganzen Bundesland Kärnten einzigartig, denn nur bei uns wird ein Christbaum im Fließgewässer versenkt“, betont Wilfried Lack-



Fridolin Urban-Keuschnig, Marko Lastro (v. li.) und Wilfried Lackner (re.) trotzten der Kälte

Foto: Würth

ner. Bei der Organisation standen den Lavamündern die FF Peratschitzen mit dem Wasserdienstbeauftragten des Bezirkes Völkermarkt, Wolfgang Tischler, bei.

Besinnliche Klänge steuerte der MGW Grenzwacht Lavamünd unter der Leitung von Fridolin Urban-Keuschnig bei. Dechant Marko Lastro nahm im Anschluss eine kurze Andacht vor. Mit Ignaz Gnamusch

konnte Kommandant-Stellvertreter Mario Keuschnig auch den Wasserdienstbeauftragten des Bezirkes Wolfsberg begrüßen. Für das leibliche Wohl der Florianijünger und der Besucher sorgten Bürgermeister Herbert Hantinger, der das Buffet spendierte, Vizebürgermeister Josef Ruthard, der die Krapfen sponserte, sowie Helmut Laber, der den Most beisteuerte.